

# Fairy Tail: The Lost Princess

Von DoodleTwink

## Inhaltsverzeichnis

<b>Kapitel 1: Back Wedding Dress</b> .....	2
<b>Kapitel 2: The Lost Memories...</b> .....	5

## Kapitel 1: Back Wedding Dress

Das warme Licht des Sonnenuntergangs erfüllt den riesigen Raum indem sich Lucy befindet. Ihre Haut wärmt sich langsam an dem warmen Licht das immer dunkler zu werden scheint. Die Röte der Abendsonne verfärbt sich immer mehr und sie öffnet langsam ihre Augen. Vor ihr steht ein junger Mann... dessen Gesicht sie nicht erkennt. //Wer ist das?// fragt sie sich und geht einen Schritt von ihm weg als dieser seine Hand zu ihr hinüberreicht. "Geh weg!" schreit Lucy mit einem mal doch als sie zur Seite blickt und das Glas des Spiegels sieht... erkennt sie sich selbst in einem schwarzen Hochzeitskleid. "W-Was?" sagt sie leise und betrachtet ihr schönes dunkles Kleid. "Meine Prinzessin... endlich hab ich... dich gefunden..." sagt der junge Mann und nähert sich mit seinen Lippen an die von Lucy... in diesem Moment - wacht Lucy in ihrem Bett auf und rappelt sich mit einem mal nach oben.

"W-W-Was war das denn? Schon wieder dieser Traum... diesmal war er noch wirklicher als gestern, oder die male davor. Was soll das? Habe ich ein schlechtes Buch gelesen? Und wieso immer der Selbe?" fragte sie sich langsam und stand auf. Ihre schlechte Laune war ihr anzumerken denn seid einigen Tagen hatte Lucy immer und immer wieder den selben Traum. Ein Mann erscheint in einer dunklen Kirche vor ihr und sie selbst trägt ein schwarzen Hochzeitskleid. Ein böses Omen? Oder doch einfach nur ihre Fantasie die mit ihr durchgeht? Als Lucy sich fertig gemacht hat und in Ruhe gefrühstückt hat, macht sie sich auf den Weg in die Gilde wo sie nach einem kurzem Hinweg auch schon den Rest der Truppe traf. Natsu kam streitend mit Gray und Happy zu ihr vor die Gilde und hatte anscheinend ein arges Problem zu lösen. "Ich sags dir doch Happy, wenn du nicht so groß gewesen wärst als Ei, dann hätte ich aus dir ein riesiges Rührei gemacht!" sagte Natsu und blickte seinen kleinen Freund, die sprechende und fliegende Katze Happy an, welche verzweifelt versuchte Natsu zur Vernunft zu bringen. "Natsuuuu was redest du denn da? Du kannst doch nicht ein riesiges Ei essen, das ist... eklig!" sagte der kleine blaue Kater und Gray, der ebenfalls bei ihnen war stimmte dem zu. "Natsu ist eben ein totaler Vollidiot Happy, nimm nicht alles ernst was er sagt" kam es aus ihm heraus als er plötzlich Lucy wartend vor dem Eingang der Gilde sah. "Lucy!! Oooooi!!!" sagte Natsu und rannte auf die blonde Schönheit zu. "Natsu... etwas zuviel Energie heute, was?" sagte Lucy und verzog ihre Mundwinkel. "Ach was... Happy und Ich hatten nur eine Diskussion aber mal ehrlich Lucy... es ist doch völlig normal ein riesiges Ei zu essen, oder?" fragte Natsu und schaute Lucy ernst an. "Natürlich nicht du Idiot!!!" antwortete sie ihm nur und ging an ihm vorbei.

Gray, Natsu und Happy folgten Lucy in die Gilde und wie immer war eine Menge zutun. Alle lachten, tranken oder suchten sich am Board eine neue Mission um ein wenig Kohle ranzuschaffen. Auch Lucy stellte sich ans schwarze Brett um ein wenig Geld ranzubringen, immerhin stand die nächste Miete vor der Tür. Von hinten kam plötzlich eine schöne junge rothaarige Frau auf Lucy zu und wirkte ernst wie immer. "Lucy, guten Morgen!" sagte Erza, die große S-Magierin der Gilde Fairy Tail. "Erza!" sagte Lucy und drehte sich lächelnd zu ihrer Freundin um. "Suchst du eine Mission? Wenn du willst können wir eine zusammen machen, eine teure Mission ist sicher besser als eine einfach, oder?" fragte Erza und sah sich dsa schwarze Brett an. "Ja... da hast du Recht

auch wenn du es letztes mal etwas übertrie-" doch plötzlich wurde Lucys Satz unterbrochen und ein Magier der Gilde kam hereingerannt. Sein Hemd war Blutdurchtränkt und sein Blick schwach. "Leute... lauft... irgendwas ist... dort..." sagte er mit letzter Kraft ehe er zusammengebrochen war und auf den Boden sank. "W-Was?" fragte Lucy die erschüttert zu dem Mann schaute. Natsu und Gray rannten sofort zu ihm und versuchten ihm zu helfen, doch jede Hoffnung war zu spät - er war tot. "Wer war das?!!!" fragte Natsu und schaute wütend zur Tür. "Natsu, Gray, Lucy, Happy wir gehen dem nach, los jetzt!" schrie Erza und rannte mit den vieren nach draußen. Draußen war noch vor wenigen Minuten schönes Wetter gewesen doch urplötzlich war es Nacht. Die Sterne funkelten am Himmel doch dabei war es doch Morgens..."Was soll das?" fragte Lucy und schaute sie um. Plötzlich hörte sie von überall Explosionen. "Was ist hier los?" fragte Gray und rannte mit Erza weiter durch die Stadt um die Explosionen ausfindig zu machen. "Ich fühle eine wirklich starke Magiepräsenz, das ist abnormal... so was... kann es doch gar nicht geben!" sagte sie und rannte weiter. Plötzlich wurden beide mit Explosionen konfrontiert und blieben stehen. "Ein Angriff? Woher?!" fragte Gray und setzte seinen Eisschild ein. Lucy und Natsu waren währenddessen zusammen mit Happy einen anderen Weg gegangen und wurden dort von jemanden festgehalten. Ein junger Mann stellte sich ihnen in den Weg und schaute zu den Dreien. "Er hatte also Recht..." sagte er leise und Natsu knallte seine Faust in seine rechte Hand. "Du Dreckssack, was stellt ihr hier in Magnolia an, hää?!!!" fragte er und rannte wütend auf ihn zu. Doch gerade als Natsu ihm eine Rechte verpassen wollte bekam er von diesem mit nur einem Faustschlag etwas in den Magen. Sofort ging Natsu in die Knie und sackte zusammen. "Natsuuuuu!!!" schrie Happy und flog zu seinem Freund. Doch ehe sich Happy versah wurde eine Art Blitzkugel auf ihn geworfen und auch er sackte zu Boden. "W-Was soll das? Er.. hat mir nur in den Magen geschlagen... wieso kann ich mich dann kaum... bewegen?" fragte Natsu leise und versuchte aufzustehen, was eher mäßig gelang. "Dummer Junge, deine gesamten Rippen sind gebrochen... du hast keine Chance wieder aufzustehen. Ein Schlag und ihr Menschen kippt um. Erbärmlich!" sagte er und widmete sich nun Lucy welche bereits ihre Schlüssel gezückt hatte. "Wer zum Geier bist du?!!!" fragte sie ernst und sah kurz zu ihren Freunden. Ein fataler Fehler denn der Kerl konnte wie durch Lichtgeschwindigkeit urplötzlich vor Lucy stehen und hielt ihre Hand mit den Stellargeisterschlüsseln fest. "Schöner als ich es gedacht habe... ich habe dich endlich gefunden... Hikari no hime..." sagte er leise und wie durch eine Schlafmagieformel sackte Lucy in seinen Armen zusammen. "L-Lucy!" sagte Natsu und versuchte langsam aufzustehen. "L-Lass Lucy in Ruhe du Mistkerl!!!" schrie er und sackte wieder auf den Boden.

Gray und Erza hatten derzeit Bekanntschaft mit ihrem Gegner gemacht. Ein junger Mann mit feuerroten Haaren und einer schwarzen Uniform. Mit nur einem Fingerschnippen schaffte er es immer wieder etwas zum explodieren zu bringen. "Tz... na kommt schon ihr kleinen Hüpfen, geht das nicht besser? Wollt ihr eure Prinzessin nicht beschützen?" lachte er und sah zu Erza und Gray. "Prinzessin?" fragten beide und sahen den Mann an. Als der Rotschopf gerade erneut schnippen wollte, erschien hinter ihm der Junge von eben mit Lucy im Arm. "Wir gehen..." sagte er und sah zu Erza und Gray. "LUCY!!" sagten beide und sahen zu ihrer Freundin die in den Armen dieses Kerls lag und schlief. Mit einem mal verwandelte sich Erza und flog direkt auf die Typen zu, doch es dauerte nicht lange als ein riesiger Schutzschild sie umgab und Erza auf den Boden geschleudert wurde. "W-Was ist das für eine immense Krafte?"

fragte sie und sah nach oben. Auch Gray konnte nicht tatenlos zusehen und setzte seine Eiskräfte ein um Lucy zu retten. "Widerwärtig... wie Käfer die nicht wissen wo ihr Platz ist" sagte der Junge der Lucy im Arm hatte. "Verschwindet..." kam es aus ihm heraus und eine riesige Energiekugel flog auf Gray und Erza zu, die im Nu explodierte. "Seht ihr mein Prinz... es klappt doch klasse, oder?" sagte der Rotschopf und sah auf das riesige Loch am Boden Magnolias auf dem noch eben einige Häuser sowie Gray und Erza waren. "Lucyyyyyyy!!!" schrie plötzlich Natsu der auf einem mal wieder auf den eben genannten Prinzen und den Rotschopf zu rannte. "Lasst Lucy runter ihr Dreckskerle!!" schrie er und fing an seine Drachenattacken einzusetzen. "Wir gehen..." sagte der Prinz und öffnete mit einem Mal durch einen Schlüssel in der Luft ein riesiges Tor. "Diese Welt ist unglaublich widerlich... wir verschwinden wieder nach Therpen" sagte er und das große Tor das erschien öffnete sich. "Halt! HAAAAALT!" schrie Natsu welcher nichts dagegen ausrichten konnte. "L-LUUUUUUUCY!!!" schrie er, doch der Junge verschwand mit Lucy im Arm und dem Rotschopf im Gepäck durch das Tor was sich langsam in Staub auflöste. Mit einem Sprung wollte Natsu noch mit durch das Tor doch es war zu spät!

Lucy war verschwunden, Erza und Gray ebenso und Natsu sackte schwer verletzt an seinen Wunden zusammen auf die Straße. Wer war der Junge? Wo ist Lucy und welche Welt meinte er mit dem Titel Therpen?

## Kapitel 2: The Lost Memories...

"NATSU!" schrie Lucy und saß plötzlich aufrecht in einem riesigen Bett. Ihre Klamotten waren verschwunden und durch edle Seide ausgetauscht worden, die als Nachthemd an ihrem Körper war. Ihre Haare, die noch eben zu einem Zopf zusammengebunden waren, waren offen und das Bett indem sie schlief, sah aus als wenn es mehr kosten würde als ihre Wohnung + des Möbeln. "W-Wo bin ich?" fragte sie sich und stand langsam auf. Sie konnte sich noch Bruchstückhaft an das erinnern war vorhin geschehen war. Oder war es gestern? Wenn sie dem Wetter draußen glauben schenken durfte, war es wohl Morgens... aber, stimmte das? Sie erinnert sich noch an den jungen Mann der auf Natsu, Happy und sie traf und beide schwer verwundet hatte. Lucy wurde danach schwarz vor Augen doch konnte sie sich nun denken was passiert war. "Wurde ich entführt? Von diesem Kerl?" fragte sie sich und sah sich im Raum, indem sie sich befand genauer um. Die Wände waren hell, mit einem dunkelroten Muster darauf und an den Wänden hingen prächtige Bilder von wunderschönen Gärten. Die Fenster waren riesig und der Boden aus feinstem Marmor. Lucy schien sich wie Zuhause zu fühlen, villt sogar noch etwas... reicher.

Mit einem mal wurde die Tür aufgerissen und eine etwas ältere Dame in Hausmädchentracht kam auf sie zu. "Madame? Der Herr erwartet sie zum Essen, würden sie bitte dies anziehen und mir folgen?" fragte sie in einer strengen und höflichen Art und Weise, doch darauf hatte Lucy keinen Nerv und schlug ihr das Kleid aus der Hand. "Ich will wissen was hier vor sich geht! Wo bin ich? Das ist mit Sicherheit nicht Magnolia oder? Ich will sofort zurück nach Hause!" sagte sie wütend und starrte die ältere strenge Dame an. "Wenn du wirklich wissen willst wo du bist..." sagte jemand plötzlich und kam durch die Tür, worauf sie die Dame sofort verneigte "...dann wirst du wohl heute mit mir Speisen müssen... Lucy Heartfilia." sagte der junge Blondschoopf mit den Stahlblauen Augen und der weißen Uniform an. "Mein Prinz, wenn ihr wünscht würden wir Lucy-sama nun ankleiden und euch auf dann in wenigen Augenblicken das Essen servieren." sagte die ältere Dame wieder und widmete sich nun Lucy, die verdattert zu dem Schönling schaute. "Du hast meine Frage nicht beantwortet, denkst du wirklich ich lasse mich so von euch behandeln?" fragte sie doch in diesem Augenblick wurde sie aufs Bett geworfen und mit der Hand des Prinzen nach unten gedrückt so dass sein Gesicht direkt über ihrem war. "Denkst du... du könntest dir alles erlauben, meine Schöne? Du wirst nun das Kleid tragen, zu mir kommen und dann... dann reden wir weiter, ja?"

Der eisige Blick des Prinzen ließ Lucy erschauern und sie tat was er wollte. Nach wenigen Minuten wurde sie von den Zofen angezogen und leicht geschminkt. Ihre Haare wurden hochgesteckt und sie wurde in einen kleinen Esssaal gebracht, wo der gewisse Prinz bereits auf sie gewartet hat. "Willkommen, Lucy Heartfilia... wie schön das du meiner Einladung zum Essen nun gefolgt bist!" sagte er freundlich und kam auf sie zu und küsste ihre Hand wie ein wahrer Gentleman. "Ich bin hier für Antworten und mehr nicht..." sagte sie energisch und setzte sich auf den gegenüberliegenden Platz von ihm. "Natürlich natürlich... also will ich dich nicht lange warten lassen und komme gleich zum ersten Thema. Mein Name ist Prinz Yukio Seijin Uji... Kronprinz der Welt Therpen. Und du meine Schöne, bist das Mädchen was ich mir zur Frau ausgesucht

habe und das mich... zum Herrscher der Welten machen wird."

Lucy war verwirrt. Was gab dieser Typ da nur für seltsame Sachen von sich. Sie soll ihm zum Herrscher der Welt machen? Sie konnte ja noch nicht einmal ihre Miete bezahlen und da soll sie jemanden helfen so etwas zu erreichen? Aber was sollte das? Der Typ war stark... sehr sogar. Er konnte Natsu mit nur einem Schlag besiegen...Happy sowieso aber das war eh nicht schwer allerdings, machte ihr die Stimmung wirklich Angst die hier herrschte. "D-Du sagst also du willst die Welt erobern ja?" fragte Lucy und sah den jungen Mann an. "Natürlich aber nicht nur eine Welt... alle Welten, deine mit eingeschlossen. Willkommen in Therpen, der Welt in der wir Magie durch unsere Seelen beherrschen". Lucy war erstaunt über das was Yukio sagte und sah in skeptisch an. "Durch eure Seelen, was meinst du denn damit?" fragte sie und ballte ihre Hand zu einer Faust. "Verstehst du es nicht? Je schöner eine Seele ist, desto mächtiger ist ihre Magie. Du Lucy Heartfilia wurdest in deiner Welt mit der schönsten Seele ausgesucht. Und genau deswegen bist du perfekt für mich. Denn nur ich darf derjenige sein der dich berühren darf, deine Magie meine nennen darf... du, du bist mein Juwel was nun auf ewig bei mir bleiben soll" sagte er und stand langsam auf. Lucy wollte aufstehen doch urplötzlich stand er hinter ihr und hielt sie am rechten Arm fest.

"L-Lass mich los du Verrückter!" sagte sie und versuchte sich von Yukio loszureißen. "Deine Erinnerungen sind... ein Hindernis für unsere Liebe Lucy... doch keine Sorge, ich werde dir all die Erinnerungen nehmen die unseren Glück im Wege stehen." sagte er leise und schaute Lucy tief in die Augen ehe sie langsam aufhörte sich zu wehren und er immer näher und näher an ihr Gesicht kam und ihre Lippen berührte. Der Kuss war intensiv und erfüllte Lucys kompletten Körper mit Feuer. Sie hatte das Gefühl zu schweben, doch immer mehr kam es ihr so vor als würden Dinge vor ihren Augen verschwinden. Erinnerungen... Erinnerungen an ihr Leben in Fairy Tail, ihr Leben mit ihrer Mutter... ihren Abenteuern. "N-Natsu..." dachte sie leise und schloss die Augen. Eine Träne kam ihr übers Gesicht und sackte auf den Boden, ebenso wie die Erinnerung an den Jungen der sie damals gerettet hatte und als der große Salamander bekannt war. Mit leerem Blick schaute sie Yukio an und ließ sich in seinem Armen halten. "Lucy... du gehörst mir hörst du... nur mir..." sagte er leise und flüsterte ihr die Worte ins Ohr. "Ja wohl..." sagte sie leise und schaute auf ihr Spiegelbild was sie zeigte. "Nur... euch..." sagte sie...